

Infokasten 1: Die 5 häufigsten Gießfehler

1. Zu häufig, aber zu wenig gießen

Kleine Wassergaben befeuchten nur die oberste Bodenschicht. Die Pflanzen bilden flache Wurzeln und leiden bei der nächsten Hitzeperiode umso schneller.

2. Mittags gießen

Bei starker Sonneneinstrahlung verdunstet ein großer Teil des Wassers, bevor er den Wurzelbereich erreicht. Am besten wird früh morgens gegossen.

3. Blätter statt Wurzeln bewässern

Das Wasser gehört an den Wurzelbereich. Nasse Blätter fördern unter Umständen Pilzkrankheiten und bringen der Pflanze kaum Nutzen.

4. Den Rasensprenger im Staudenbeet einsetzen

Regner verteilen viel Wasser auf Flächen, die gar nicht bewässert werden müssen. Tropf- oder Perlschläuche arbeiten wesentlich gezielter und sparsamer.

5. Nur bei Trockenheit an Regenwasser denken

Wer erst während einer Dürre Regentonnen aufstellt, ist zu spät dran. Regenwasser sollte bereits in niederschlagsreichen Zeiten gesammelt werden.